

Stadt Chemnitz · Oberbürgermeisterin · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Markt 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Frau Stadträtin
Christin Furtenbacher

Datum 14.06.2018
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-274/2018
Ihr Schreiben vom 07.05.2018
E-Mail

Zwischenantwort zu Ihrer Ratsanfrage RA-274/2018 - Frauen in kommunalpolitischen Gremien

Sehr geehrte Frau Furtenbacher,

zu Ihren Fragen 1 und 5 teile ich Ihnen Folgendes mit:

1. Wie hoch war und ist der Frauenanteil im Chemnitzer Stadtrat seit der Wiedervereinigung (bitte nach Legislaturperioden aufgliedern)?

Diese Fragestellung entspricht nicht den Voraussetzungen des § 28 Abs. 6 SächsGemO. Ratsanfragen sind gemäß dieser Vorschrift nur dann zulässig, wenn sie sich auf „einzelne Angelegenheiten der Gemeinde“ beziehen.

Auch wenn der Begriff der einzelnen Angelegenheit in der Sächsischen Gemeindeordnung nicht definiert ist, ist er nach der Rechtsprechung dahingehend auszulegen, dass sich die Ratsanfrage auf einen konkreten Lebenssachverhalt beziehen muss, der von dem in § 2 SächsGemO geregelten Aufgabenbereich der Gemeinde erfasst ist.

Bei der vorliegenden Ratsanfrage handelt es sich um eine pauschal formulierte Fragestellung, die auch zurückliegende Zeiträume betrifft.

Zudem möchte ich darauf hinweisen, dass verwaltungsseitig ein unverhältnismäßiger Aufwand entstehen und bereits für sich betrachtet eine Ablehnung der Beantwortung der Ratsanfrage rechtfertigen würde (§ 4 Abs. 6 Nr. 4 Geschäftsordnung des Stadtrates).

Ich bitte insofern um Verständnis, dass diese Frage unbeantwortet bleibt.

5. Welche Pläne gibt es seitens der Stadt, einen Gleichstellungsbeirat entsprechend dem aktuell geltenden Gleichstellungsaktionsplan der Stadt einzurichten?

Die Stadt hat dazu derzeit keine konkreten Pläne.

Die Fragen 2, 3 und 4 erfordern einigen Rechercheaufwand, so dass ich hierfür eine Fristverlängerung im Sinne von § 4 Abs. 5 Geschäftsordnung des Stadtrates in Anspruch nehmen und Ihnen diese Antworten nachreichen werde.

Freundliche Grüße

Barbara Ludwig